mC: HV - TV Bretten 24:21

Dienstag, 18. Oktober 2011

Dieses war der erste Streich

David Hoffmann

Die Stimmung in der Mannschaft vor dem zweiten Heimspiel gegen den TV Bretten war gut, denn nach dem wirklich schweren Saisonauftakt gegen die drei wohl stärksten Teams der Liga hatte man nun zum ersten Mal einen ebenbürtigen Gegner. Um diese Chance erfolgreich zu nutzen, war die Vorgabe, von Beginn an mehr als nur 100% zu leisten.
Und die Jungs gaben Vollgas. In den ersten 15 Minuten fand der HV-Angriff die Lücken in der gegnerischen Deckung und spielte immer wieder freie Würfe heraus. Lediglich in der eigenen Abwehr hatte man einige Male Pech und konnte fast schon gewonnene Bälle nicht sichern, die dann zu einfachen Toren für Bretten führten. Doch die Abwehr wurde in der Folge aktiver, störte die Angreifer früher und erkämpfte sich mehr Ballgewinne, die bis zur Pause in eine 15:10-Führung verwandelt wurden.
In Durchgang zwei konnte das HV-Team anfangs sogar noch zulegen und das Torpolster ausbauen. Doch dann musste man einige Schwächungen durch Zeitstrafen und kleineren Verletzungen einstecken und hatte alle Mühe, den Vorsprung zu halten, der bis kurz vor Ende auf mittlerweile zwei Tore geschmolzen war. Genau in dieser Schlussphase konnte man den Siegeswillen unserer Mannschaft spüren, der aus jedem Spieler noch einmal das Beste herauskitzelte. Ohne hektisch zu agieren, spielten die Jungs in den letzen Minuten der Partie konzentriert und entschlossen und konnten mit einem 24:21-Sieg die ersten beiden, wohlverdienten Punkte in der Badenliga verbuchen. Doch es gilt, weiter nach vorne zu schauen und die guten Leistungen zu wiederholen, denn das ist erst der Anfang.
Es spielten: Demsay Ebikeme, Moritz Langer (beide Tor), Sebastian Trost, Arne Vondermühl, Nico Maier, Jonas Breuer, Marius Boch, Simon van de Locht, Alexander Klimovets, Pascal Brix, Philipp Thißen, Kevin Kleinlagel, Jona Haschke